Mitteilungsblatt des Eisenbahnsportvereins
Lok Schöneweide

LOK Sport aktuell

Nr IV
2026

133. Ausgabe 34. Jahrgang

Vereinsportfest am 19.09.2026

Auf Grund der hitzebedingten Wetterlage im Juni mussten wir schweren Herzens unser bisher immer im Juni stattfindendes Vereinsportfest absagen.
Absagen hieß in diesem Fall aber verschieben. Nach Sichtung der Kalender der Hauptverantwortlichen, auf den September.
Der Vorstand beschloss dann auch den Seniorensporttreff zu diesem Termin mit einzubinden.
Ein bisschen Respekt hatten wir, wie diese Zusammenlegung, vor allem durch die Senioren und Seniorinnen, angenommen wird.
Aber wir können feststellen, dass das Vereinssportfest ein voller Erfolg war. Nicht nur anhand der Startkarten schätzen wir die Teilnehmerzahl auf ca. 150 Erwachsene und 150 Kinder ein.
Bei den Stationsteilnahmen war ein Rekord zu verzeichnen und das in allen Altersgruppen. Insgesamt waren es 1693.

Kinder bis 9 Jahre	500	Jugendliche 10-17 Jahre	252
Erwachsene 18-59 Jahre	587	Senioren ab 60 Jahre	354

Das Wetter hat auch mitgespielt und alle hatten augenscheinlich viel Spass.
Und da im Vereinsportfest auch unser 75 jähriges Bestehen mit eingebunden war, hat der Vorstand allen Helfern und Helferinnen und allen Teilnehmenden an den Stationen Essen vom Grill und kühle Getränke spendiert.
Hierbei gilt auch ein großes Dankeschön allen Helfenden am Bierwagen und am Grillstand.
Den Sport betreffend gibt es ein großes Dankeschön an Brit und Ihre Familie, sie tragen immer die Hauptlast in der Vorbereitung.
Vergessen wird aber auch nicht ein Dankeschön an alle Helfenden an den Stationen. Das hat wieder super geklappt.
Der Vorstand beabsichtigt eine Weiterführung nur eines Sportfestes für Alle. Dazu macht der Vorstand sich Gedanken, einige Sportstationen für alle Altersgruppen anzupassen und auch neue Stationen einzuführen.
Wer hier Ideen hat, kann sich gerne bei uns melden.

Die Siegerlisten findet ihr auf den Innenseiten.

C. Kühr

Vera Ciszak Preis für Brit Geißler



Wir gratulieren Brit Geißler ganz herzlich zum Vera Ciczak Preis, der ihr am 5. September 2026 im Rahmen der BTFB Awards feierlich verliehen wurde.
Mit dieser besonderen Auszeichnung ehrt der Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund (BTFB) ehrenamtlich engagierte Frauen für ihre herausragende Arbeit - ein Engagement, ohne das ein Vereinsleben schlichtweg nicht denkbar wäre.

Brit Geißler prägt die Entwicklung des ESV Lok Berlin-Schöneweide e.V. seit vielen Jahren entscheidend mit. Mit ihren kreativen Ideen und deren zielgerichteter Umsetzung hat sie den Kinder- und Jugendbereich unseres Vereins kontinuierlich weiter ausgebaut. Seit vielen Jahren betreut sie mit ganz viel Herzblut die Kinder- und Jugendgruppen der Abteilung Turnen. Seit 2009 leitet sie die gesamte Abteilung Turnen erfolgreich und seit 2014 bringt sie sich als Lehrwartin aktiv in die Vorstandsarbeit des Vereins ein. Sie hat einen großen Beitrag dazu geleistet, dass unser traditionelles Vereinssportfest heute ein buntes Familiensportfestfest für Klein und Groß ist.
Wir sagen von Herzen Danke für diese hervorragende Arbeit und freuen uns mit ihr über diese hochverdiente Auszeichnung



Womit befasste sich der Vorstand

4. Vorstandssitzung 01.07.2026
(14 Teilnehmer persönlich anwesend, 1 digital, 2 entschuldigt)
-Kommission Gewinnung Eisenbahner
-Überarbeitung Satzung/Mitgliedsantrag
-Redaktionsschluss Lok aktuell IV/2026
-neues Konzept Videoüberwachung
-Schließsystem Sportheim
-Zufahrt über Adlergestell 103
-Gesundheitstag Azubis
-Homepage ESV
-Unterstützung Kassenwartin
-Stromversorgung Sportheim
-E-Mail Antrag Änderung Beitragssatzung
-Konzept Ablage Dokumente
-Umsatzsteuer 2018-2024
-Themen zu Sportanlagen ESV
-Vereinssportfest
-Kinderschutzsiegel
-ESV Schild Adlergestell
-Wasseranschluß im Außenbereich
-Behebung Stolpergefahr vor dem Vereinsheim
-Sportstättenvergabe online
-Fußbodenversiegelung Turnhalle
-Aufruf Seniorenkegeln
-Themenblock Zusammenarbeit Startup League-ESV

August Sommerpause

5. Vorstandssitzung 02.09.2026
(18 Teilnehmer persönlich anwesend, 1 digital, 2 entschuldigt)
-Kommission Gewinnung Eisenbahner
-Überarbeitung Mitgliedsantrag
-Redaktionsschluss Lok aktuell IV/2026
-neues Konzept Videoüberwachung
-Schließsystem Sportheim
-Zufahrt über Adlergestell 103
-Homepage ESV
-Unterstützung Kassenwartin
-E-Mail Antrag Änderung Beitragssatzung
-Konzept Ablage Dokumente
-Arbeitseinsatz Azubis
-Themen zu Sportanlagen ESV
-Vereinssportfest
-Kinderschutzsiegel
-ESV Schild Adlergestell
-Aufruf Seniorenkegeln
-Platzwart Fußball
-REWE Scheine für Vereine
-Hallensperrung 8.11.26
-Auszeichnung B. Geißler
-Termine
-Themenblock Zusammenarbeit Startup League-ESV

50 kleine Adlerküken…

Die schöne Tradition lebt fort. Am 19.August 2026 gab es wieder unser Kitasportfest. Eine neugierige, aufgeregte und bunte Truppe bog um die Ecke und bevölkerte unseren Sportplatz. Alle Kinder zogen in einer Riesenschlange auf die Wiese, die Schlange musste sich in den Schwanz beißen und schon konnte die Aufwärmgymnastik im großen Kreis mit viel Spaß beginnen.

Fleißige Helfer von der Abt. Turnen- die Seniorenkegler – hatten vorher insgesamt 6 Stationen vom Tennisballzielwurf, dem beliebten Kurvenlauf mit einem richtigen Zielband über den Kriechtunnel bis zum Bowlingspiel aufgebaut und zeigten nun allen, wie es geht.
Aus unserer REWE-Aktion zum Sammeln von Vereinsscheinen – ihr erinnert euch? – hatte der Vorstand einige neue Spiele gekauft. Diese feierten nun ihre Premiere und werden ja am 19.9.2026 zum Vereinssportfest wieder gebraucht. Die Jungen und Mädels aus der Kita haben sie auf jeden Fall begeistert ausprobiert. Sogar das Wetter spielte mit - die paar Tropfen Regen zum Schluss waren nicht schlimm.
Ein gelungenes Fest des Sportes dank der Hilfe vieler Sportfreunde sorgten für leuchtende Kinderaugen. Was will man mehr?

Elke Fomferra

Wir sagen Danke

Zum 75. Jubiläum des ESV Lok Berlin Schöneweide e.V. gab es eine erfreuliche Überraschung. Der Verband Deutscher Eisenbahner-Sportvereine e. V. (VDES) unterstützte unseren Verein mit einem Sonderzuschuss in Höhe von 750 Euro.
Der Vorstand sagt Danke und wird das Geld für die Mitgliederpflege einsetzen.

Sind Mitglieder verpflichtet, sich selbst zu informieren?

aus einer E-Mail BSB-TK Heidolf Baumann

Stellen Sie sich folgende Fälle vor:
Ein Mitglied erfüllt nicht, die laut Satzung geforderte Anzahl von Arbeitsstunden für den Verein. Als es nun den festgelegten Ausgleich für die nicht geleisteten Stunden zahlen soll, weigert es sich mit dem Argument, dass es davon nichts gewusst hätte.
Ein anderes Mitglied ist verärgert und will den Verein zum Ende des Monats verlassen - also austreten. Die Satzung schreibt aber eine Kündigungsfrist von 3 Monaten zum Jahresende vor. Auch hier behauptet das Mitglied, dass es davon nichts wüsste und deshalb austreten kann.
Solche Situationen gibt es leider immer wieder und wahrscheinlich wurde der eine oder andere von Ihnen auch schon einmal damit konfrontiert.
Dann steht die Frage im Raum, ob sich das Mitglied tatsächlich darauf berufen kann, nichts gewusst zu haben.
Die Antwort darauf ist eindeutig. Nach einem Urteil des Landgerichts Frankfurt vom 27.4.2018 (Az. 2-30 O 238/17), haben die Mitglieder eine "Holschuld", was die Kenntnisnahme der Satzung und Beschlüsse der Mitgliederversammlung betrifft.
Ein Verein ist also nicht verpflichtet, alle Mitglieder einzeln über die Entscheidungen und Beschlüsse zu informieren und ihnen das dazu nötige Material womöglich "nach Hause zu tragen".
Die Mitglieder müssen sich vielmehr um die entsprechenden Informationen selbst bemühen.
Ihre Aufgabe als Vorstand ist es allerdings, den Mitgliedern die entsprechenden Informationen in geeigneter Form zugänglich zu machen (z.B. Aushang, Einsicht in der Geschäftsstelle oder auf der Homepage).
Das bedeutet, wenn sich ein Mitglied nicht selbst bemüht, die entsprechenden Informationen zu bekommen, trägt es für eventuelle Konsequenzen ganz allein die Verantwortung. Hier gilt der Satz: „Unwissenheit schützt vor Strafe nicht!"

Redaktionsschluss

für die Lok Sport I/ 2027 ist der 18.12.2026. Bitte immer auch an die Bildunterschriften denken.

Impressum:

Lok-Sport aktuell - das Mitteilungsblatt des Eisenbahnsportvereins Lok Berlin-Schöneweide e.V. wird kostenlos ausgegeben.
Herausgeber: Vorstand des ESV Lok Schöneweide Geschäftsstelle: Adlergestell 143, 12439 Berlin, Tel.: 297 27324
Öffnungszeiten: montags von 10 bis 15 Uhr
Bankverbindung:
IBAN DE25120965970001303384,
BIC: GENODEF1S10, Sparda Bank Berlin
Internet: http://www.esvlokschoeneweide.de
Email: Lok.Schoeneweide@Berlin.de
Erscheinungsweise: viermal jährlich
Alle Vereinszeitungen seit ihrem Erscheinen 1992 können im Internet nachgelesen werden.
Die mit Namen gekennzeichneten Artikel drücken nicht unbedingt die Meinung der Redaktion aus. Artikel können von der Redaktion sinnwahrend gekürzt werden.
Alle Artikel, Informationen, Kurzmeldungen ohne Unterschrift der Autoren werden vom der Redakteurin Christine Kühr verfasst.
Bei Nachdruck ist die Quellenangabe erwünscht. Belegexemplare bitte zusenden.
Pressewarte der Abteilungen:
Bergsteigen/Wandern: M. Schupke,
Schwimmen/Wasserball: A. Ziese,
Kegeln: S. Friese und R. Wandel ,
Radsport: D. Grunow,
Tennis: C. Müller
Bildgestaltung: Fotografin Monika Stern
Redakteurin: Christine Kühr
Herstellung und Gestaltung:
Christine Kühr, Norbert Eberst

Tennis Lok Turnier 2026



Vom 21. – 23. August 2026 fand das traditionelle Lok Turnier in diesem Jahr in Berlin Schöneweide statt. Drei Tage lang stand die Anlage ganz im Zeichen spannender Ballwechsel, sportlicher Fairness und geselliger Begegnungen. Das Turnier ist fester Bestandteil des Kalenders und bringt Tennisbegeisterte aus vielen Städten Deutschlands zusammen.
70 Spielerinnen und Spieler verschiedener Alters- und Leistungsklassen haben sich in packenden Begegnungen gemessen und kämpften um jeden Punkt. Dabei standen nicht nur sportlicher Ehrgeiz und wichtige Matches im Mittelpunkt, sondern auch das Miteinander auf und neben dem Platz.
Zuschauerinnen und Zuschauer waren an allen Turniertagen herzlich willkommen. Sie durften sich auf abwechslungsreiche Tennisduelle, eine freundliche Atmosphäre und die bewährte Gastfreundschaft des ESV Lok Schöneweide freuen. Für das leibliche Wohl war gesorgt, es gab warme Speisen, Kuchen, belegte Brötchen und der Getränkewagen war auch im Dauereinsatz.
Am Samstagabend saßen viele Tennisbegeisterte im gemeinsamen Austausch zusammen und aßen vom Buffet und schwangen eventuell das Tanzbein.
Rundum war es ein gelungenes Turnier mit viel Spaß und Freude.

Wir gratulieren noch herzlich den **Erstplatzierten** des Turniers, bei den **Damen** war es Anne Döbler vom TC GW Baumschulenweg, bei den **Herren 30** Szymon Baraniak vom Tennisclub Frankfurt (Oder), bei den **Herren 50** Jens Kanter vom Olympischer Sport-Club, bei den Herren 60 Marc Schulte TC OW Friedrichshagen und bei den **Herren 70** Rudolf Haas vom Tennisclub Frankfurt (Oder).

Den **2. Platz** erlangten bei den **Damen** Petra Keller vom Delitzscher TC 1921, bei den **Herren 30** Alexander Ellmann vom ESV Lok Schöneweide, bei den **Herren 50** Björn Pintaske vom Tennisclub Frankfurt (Oder), bei den **Herren 60** Robert Hecker vom BTC Gropiusstadt und bei den **Herren 70** Frieder Andrich vom ESV Lok Schöneweide.

Bei den **Doppeln** gewannen bei den **Damen** Monika Zimmermann / Mareen Klenke vom Leipziger Sportclub, bei den **Herren 30** Philipp Pittke / Alexander Ellmann vom ESV Lok Schöneweide, bei den Herren 40 Eberhard Geske / Daniel Hüfenbach vom ESV Lok Schöneweide und im Mixed gewannen Anne Döbler / Kai Blacha vom TC Baumschulenweg / Tennisclub Frankfurt (Oder).

Ein herzliches Dankeschön an alle helfenden Mitglieder, der Abteilungsleitung Tennis und an alle Mitspieler für dieses tolle Turnier.

Sportliche Grüße eure Constance Müller



Die Einzelsieger des 34. Vereinssportfestes











Kegeln
Kinder 9 - 13 Jahre
Emily Niebuhr 96 Punkte
Jugend 14-17 Jahre
Louis Göbel 41 Punkte
Patricia Gaffrey 105 Punkte
Männer/Frauen 18 - 59 Jahre
Martin Zesewitz 125 Punkte
Silke Reichenbach 115 Punkte
Männer/Frauen ab 60 -74 Jahre
Uwe Zesewitz 110 Punkte
Nanny Reiners 88 Punkte
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Rolf Held 117 Punkte
Elke Fomferra 126 Punkte

Schlängellauf
Kinder bis 5 Jahre
Nyria Schoenherr 12 Sek.
Adithiyan Budau 12 Sek.
Kinder 6 - 9 Jahre
Lukas Kuhn 12 Sek.
Kinder 10 - 13 Jahre
Eric Nützel 11 Sek.
Lisa Brauer 12 Sek.
Jugend 14 -17 Jahre
Patricia Gaffrey 15 Sek.
Männer/Frauen 18 - 39 Jahre
Stefan Hartwig 10 Sek.
Sophie Lucas 12 Sek.
Männer/Frauen 40 - 59 Jahre
Jochen Nützel 11 Sek.
David Montgomery 11 Sek.
Denise Eßmann 12 Sek.
Männer/Frauen 60 - 74 Jahre
Bernd Graumann 14 Sek.
Norbert Möhr 14 Sek.
Christiane Jentzsch 15 Sek.
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Eberhard Geske 14 Sek.
Angelika Budach 19 Sek.
Regina Böhmig 19 Sek.
Cilly Liermann 19 Sek.

Weitsprung
Kinder 10 - 13 Jahre
Eric Nützel 3,44 m
Lisa Brauer 3,38 m
Jugend 14-17 Jahre
Patricia Gaffrey 2,40 m
Männer/Frauen 18 - 39 Jahre
Deniz Voß 4,15 m
Friederike Graumann 2,80 m
Männer/Frauen ab 40 - 59 Jahre
Mariano Zelke 4,34 m
Sylke Müller 2,65 m
Männer/Frauen 60 - 74 Jahre
Norbert Möhr 3,06 m
Christiane Jentzsch 2,00 m
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Giesela Meinitz 1,55 m

Ballprellen
Kinder bis 5 Jahre
Clara Roman 17 mal
Kinder 6 - 9 Jahre
Mika Domenik 72 mal
Kinder 10 - 13 Jahre
Eric Nützel 70 mal
Jugend 14 - 17 Jahre
Louis Göbel 53 mal
Männer/Frauen 18 - 59 Jahre
Christopher Kuhn 76 mal
Alissa Böhmig 76 mal
Stefanie Kuhn 76 mal
Männer/Frauen 60 – 74 Jahre
Norbert Möhr 68 mal
Annelie Nather 67 mal
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Helmut Zapp 87 mal
Elke Fomferra 72 mal

Ballumkreisen
Kinder bis 5 Jahre
Clara Romahn 23 mal
Kinder 6 - 9 Jahre
Mika Domenik 26 mal
Kinder 10 - 13 Jahre
Julius Lohann 36 mal
Jugend 14 - 17 Jahre
Louis Göbel 33 mal
MännerFrauen 18 - 59 Jahre
Eric Zesewitz 60 mal
Sylke Richter 43 mal
Männer/Frauen 60 – 74 Jahre
Rüdiger Brochmann 32 mal
Nanny Reiners 33 mal
Monika Zelke 33 mal
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Eberhard Geske 28 mal
Marion Dratwa 36 mal

Orientierungslauf
Kinder bis 5 Jahre
Ole Triegel 3:56 Min.
Kinder 6 - 9 Jahre
Emilia Lohann 2:42 Min.
Kinder 10 - 13 Jahre
Leon Cowell 2:14 Min.
Jugend 14 - 17 Jahre
Patricia Gaffrey 3:22 Min.
Männer/Frauen 18 - 39 Jahre
Philippe Richter 2:19 Min.
Cornela Lohann 2:19 Min.
Männer/Frauen 40- 59 Jahre
Gerrit Jahn 2:15 Min.
Männer/Frauen 60 - 74 Jahre
Norbert Möhr 2:15 Min.
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Christian Kremer 4:30 Min.

Hantelübung
Kinder bis 5 Jahre
Bodan Khadidiatou 38 mal

Hantelübung
Kinder 6 - 9 Jahre
Aleyna Voß 52 mal
Kinder 10 - 13 Jahre
Norwin Böhmig 60 mal
Jugend 14 - 17 Jahre
Patricia Gafrrey 32 mal
Männer/Frauen 18 - 59 Jahre
Robert Rosenberg 83 mal
Sophie Lucas 60 mal
Männer/Frauen 60 – 74 Jahre
Norbert Reiners 57 mal
Annelie Nather 58 mal
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Helmut Zapp 61 mal
Irmgard Zesewitz 66 mal

Gymstics
Kinder bis 5 Jahre (Becherball)
Ida Barton 35 mal
Kinder 6 -9 Jahre
Aron Stabrowski 18 mal
KInder 10 - 13 Jahre
Hanna Quandt 21 mal
Jugend 14 - 17 Jahre
Lyan Lokmani 20 mal
Männer/Frauen 18 - 59 Jahre
Eric Zesewitz 33 mal
Cornelia Lohann 40 mal
Männer/Frauen 60 – 74 Jahre
Norbert Möhr 19 mal
Wilfrid Zelke 19 mal
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Rolf Held 18 mal
Angelika Budach 19 mal
Cilly Liermann 19 mal
Irmgard Zesewitz 19 mal

Fußball-Torwand
Kinder 6 - 9 Jahre
Lukas Kühn 1 Treffer
Noah Lange 1 Treffer
Luis Hartwig 1 Treffer
Levi Starke 1 Treffer
Kai Stabrowski 1 Treffer
Aron Kwasny 1 Treffer
Kinder/Jugend 10 - 17 Jahre
Rose Montgomery 2 Treffer
Männer/Frauen 18 - 59 Jahre
Sascha Kwasny 3 Treffer
Jochen Nützel 1 Treffer
Erik Schaffranek 1 Treffer

Ruderergometer
Kinder bis 5 Jahre
Adithiyan Budau 0:52 Min
Kinder 6 - 9 Jahre
Leonard Gaffrey 1:06 Min.
Kinder 10 – 13 Jahre
Julian Clermont 0:57 Min.
Rose Montgomery 0:58 Min.

Ruderergometer
Jugend 14 -17 Jahre
Patricia Gaffrey 0:56 Min.
Männer/Frauen 18 - 39 Jahre
Stefan Hartwig 0:37 Min.
Friederike Graumann 0:47 Min.
Männer/Frauen 40 – 59 Jahre
Toralf Niebuhr 0:38 Min.
Silke Reichenbach 0:45 Min
Männer/Frauen 60 – 74 Jahre
Norbert Möhr 0:41 Min.
Petra Brozek 0:58 Min.
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Günter Mauersberger 0:44 Min.
Irmgard Zesewitz 0.56 Min:

Wurfwand
Kinder bis 5 Jahre
Malu Kunzke 5 Treffer
Ida Barton 5 Treffer
Kinder 6 - 9 Jahre
Luis Hartwig 5 Treffer
Marek Gelbrant 5 Treffer
Domenik Mika 5 Treffer
Kinder 10 -13 Jahre
Rose Montgomery 4 Treffer
Jugend 14 – 17 Jahre
Patricia Gaffrey 5 Treffer
Männer/Frauen 18 - 59 Jahre
Stephan Hartwig 2 Treffer
Jochen Nützel 2 Treffer
Mario Böhmig 2 Treffer
David Montgomery 2 Treffer
Heike Horbert 5 Treffer
Männer/Frauen 60 – 74 Jahre
Noerbert Reiners 3 Treffer
Gabriel Brockmann 3 Treffer
Monika Zelke 3 Treffer
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Klaus Born 3 Treffer
Cilly Liermann 6 Treffer

Tennis Netzwand
Kinder bis 5 Jahre
Bochan Khachidaton 20 mal
Zoey Lange 20 mal
Kinder 6 - 9 Jahre
Noah Lange 55 mal
Kinder 10 - 13 Jahre
Jakob Gialing 63 mal
Jugend 14 - 17 Jahre
Louis Göbel 45 mal
Männer/Frauen 18 - 39 Jahre
Marcel Svef 85 mal
Stefanie Kuhn 90 mal
Männer/Frauen 40- 59 Jahre
Mariano Zelke 84 mal
Meike Horbert 59 mal
Männer/Frauen 60 - 74 Jahre
Norbert Möhr 90 mal
Gabriele Brockmann 50 mal

Tennis Netzwand
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Eberhard Geske 88 mal
Giesela Meinitz 53 mal

Stepper
Kinder bis 5 Jahre
Nyvia Schöher 27 mal
Kinder 6 - 9 Jahre
Ewan Montgomery 33 mal
Kinder 10 - 13 Jahre
Rose Montgomery 43 mal
Jugend 14 – 17 Jahre
Patricia Gaffrey 35 mal
Männer/Frauen 18 - 59 Jahre
Mariano Zelke 46 mal
Stefanie Kühn 36 mal
Alissa Böhmig 36 mal
Silke Reichenbah 36 mal
Männer/Frauen 60 – 74 Jahre
Norbert Möhr 32 mal
Annelie Nather 30 mal
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Klaus Borm 26 mal
Christian Kremer 26 mal
Marion Dratwa 25 mal
Regina Böhmig 25 mal

Werfen
Kinder bis 5 Jahre
Adithiyan Budau 12,40 m
Kinder 6 - 9 Jahre
Leon Hollenbach 30,00 m
Tara Oleinik 17,10 m
Kinder 10 - 11 Jahre
Jonas Ullrich 38,00 m
Hanna Quant 17,20 m
Kinder 12 - 13 Jahre
Louis Pichler 33,50 m
Lisa Schneider 26,60 m
Jugend 14 – 17 Jahre
Patricia Gaffrey 17,70 m

Seilspringen
Kinder bis 5 Jahre
Clara Romahn 38 mal
Kinder 6 – 9 Jahre
Tara Oleinik 56 mal
Kinder 10 – 13 Jahre
Jonas Ullbrich 71 mal
Rose Montgomery 63 mal
Jugend 14 - 17 Jahre
Luan Lomani 40 mal
Patricia Gaffrey 55 mal
Männer/Frauen 18 - 39 Jahre
Christopher Kuhn 70 mal
Helena Gebhardt 89 mal
Männer/Frauen 40 - 59 Jahre
Mariano Zelke 85 mal
Nicole Heruth 76 mal

Weiter S. 6



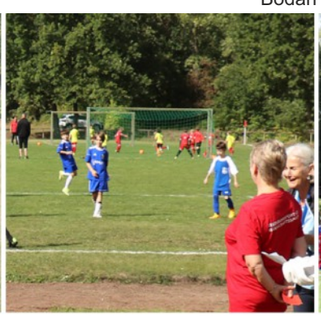


















Die Einzelsieger des 34. Vereinssportfestes

Seilspringen
Männer/Frauen 60 - 74 Jahre
Norbert Eberst 64 mal
Annelie Nather 32 mal
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Eberhard Geske 16 mal

Standweitsprung
Kinder bis 5 Jahre
Ida Bartom 1,10 m
Kinder 6 - 9 Jahre
Luis Daßler 1,40 m
Kinder 10 - 13 Jahre
Julios Lohann 1,70 m
Laura Zernigg 1,64 m
Männer/Frauen 18 - 39 Jahre
Denise Eßmann 1,81 m
Männer/Frauen 40 - 59 Jahre
Mariano Zelke 2,08 m
Jochen Nützel 2,08 m
Sylke Reichenbach 1,55 m
Männer/Frauen 60 - 74 Jahre
Bernd Graumann 1,85 m
Heike Graumann 1,50 m
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Christian Kremer 1,35 m
Irmgard Zesewitz 0,84 m

Sprint
Kinder bis 5 Jahre (20 m)
Adithiyyan Budey 5:30 Sek.
Kinder 6 - 9 Jahre (30 m)
Aron Kwasny 5:85 Sek.
Tara Oleinik 5:85 Sek.
Kinder 10 - 13 Jahre (50 m)
Louis Prehler 7:84 Sek.
Rose Montgomery 8:85 Sek.
Jugend 14 - 17 Jahre (100m)
Patricia Gaffrey 20:71 Sek.
Männer/Frauen 18 - 29Jahre (100m)
Deniz Voß 14:44 Sek.
Männer/Frauen 30 - 39 Jahre (100 m)
Bodo Graumann 15:09 Sek.
Friederike Graumann 17:88 Sek.
Männer/Frauen 40 - 59 Jahre (50 m)
Mariano Zelke 7:58 Sek.
Denise Essmann 8:63 Sek.
Männer/Frauen 60 - 74 Jahre (50 m)
Bernd Graumann 8:41 Sek.
Christiane Jentzsch 10:11 Sek:
Männer/Frauen ab 75 Jahre (50m)
Angelika Budak 12:76 Sek.

Kugelstoßen
Kinder 6 - 9 Jahre
Mika Domenik 6,00 m
Tara Oleinik 4,20 m
Kinder 10 - 11 Jahre
Julian Clermont 6,35 m
Hanna Quandt 4,85 m
Kinder 12 – 13 Jahre
Eric Nützel 5,79 m
Lisa Schneider 2,60 m
Jugend 14 – 17 Jahre
Patricia Gafrrey 5,30 m
Männer/Frauen 18 - 39 Jahre
Sebastian Hallenbach 8,22 m
Cornelia Lohann 6,22 m
Männer/Frauen 40 - 59 Jahre
Mario Böhmig 8,02 m
Silke Reichenbach 6,50 m
Männer/Frauen 60 - 74 Jahre
Norbert Eberst 8,05 m
Nanny Reiners 5,26 m
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Eberhard Geske 7,60 m
Regina Böhmig 6,08 m

Medizinball
Männer/Frauen 18 - 39 Jahre
Sören Eberst 14,20 m
Maik Schönherr 14.20 m
Friederike Graumann 9,90 m
Männer/Frauen 40 - 59 Jahre
Frank Slovan 13,00 m
Ines Lohann 7,80 m
Männer/Frauen 60 - 74 Jahre
Norbert Möhr 11,00 m
Christian Jenzsch 7,10 m
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Eberhard Geske 8,90 m
Cilly Liermann 7,00

Ausdauerlauf
Kinde bis 5 Jahre (400m)
Tino Oleinik 2:29 Min.
Kinder 6 - 9 Jahre (800 m)
Lukas Kuhn 3:35 Min.
Kinder 10 - 13 Jahre (800m)
Jonas Ullbrich 3:15 Min.
Rose Montgomery 3:31 Min.
Jugend 14-17 Jahre (800m)
Patricia Gaffrey 4:16 Min
Männer/Frauen 18-29 Jahre (3000m)
Alissa Böhmig 23:13 Min
Männer /Frauen 30 - 39 Jahre (3000m)
Bodo Graumann 13:16 Min.
Saskia Hartwig 20:19 Min.
Männer/Frauen 40 - 59 Jahre (3000m)
Jochen Aljoscha Nick 16:30 Min.
Männer/Frauen 60 - 74 Jahre (3000 m)
Bernd Graumann 14:27 Min.
Heidrun Graumann 17:48 Min.

Sportschießen/Luftgewehr
Jugend 12 - 17 Jahre
Luan Lokmani 39 Ringe
Patricia Gaffrey 36 Ringe
Männer/Frauen 18 - 59 Jahre
Marco Zesewitz 45 Ringe
Eric Schaffranek 45 Ringe
Gerrit Jahn 45 Ringe
Cornelia Lohann 45 Ringe
Luisa Niebuhr 45 Ringe
Sylke Richter 45 Ringe
Männer/Frauen 60 - 74 Jahre
Uwe Zesewitz 48 Ringe
Elke Kaiser 45 Ringe
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Rolf Held 44 Ringe
Elke Fomferra 45 Ringe

Bogenschießen
Kinder 6 – 13 Jahre
Leon Cowell 21 Ringe
Jugend14 – 17 Jahre
Patricia Gaffrey 25 Ringe
Männer/Frauen 18 – 59 Jahre
Christina Große 27 Ringe
Männer/Frauen 60 – 74 Jahre
Carsten Rogalski 29 Ringe
Männer/Frauen ab 75 Jahre
Helmut Zapp 28 Ringe

Debüt beim 24h Velofondo Bikefestival – Vereinsduo trotzt Regen und Wind

Am 5. und 6. September 2026 nahmen Robert Slatnow und Nils Kröger aus der Abteilung Radsport erstmals am **24h Velofondo Bikefestival** auf dem Lausitzring mit dem Ziel „ankommen“ teil. Die Premiere stand unter anspruchsvollen Bedingungen: Immer wieder setzten Regen und kräftiger Wind den Fahrern zu, besonders in den Nachtstunden war volle Konzentration aber auch immer wieder schnelle Regeneration in den Pausen gefragt.



Trotz dieser Herausforderungen gelang es den beiden, über die gesamte Distanz ein konstantes Tempo zu halten und ihre Wechsel gut zu koordinieren. Runde um Runde sammelten sie wertvolle Kilometer – und wurden am Ende mit einem überraschenden **8. Platz** bei den 2er Männer-Teams belohnt. Dabei wurden 59 Runden zurückgelegt, was einer Strecke von über 650 km entsprach.

Das Ergebnis zeigt: Auch ohne Vorerfahrung bei einem 24-Stunden-Rennen kann mit Teamgeist, Ausdauer und guter Vorbereitung ein beachtlicher Erfolg gelingen.

Viele Grüße - Nils



Robert Slatno li. und Nils Kröger am Lausitzring

Wasserballer auf Abwegen – oder: Wie man Valencia trockenlegt



Was macht eine Gruppe Wasserballer, wenn sie einmal nicht im Wasser ist? Richtig – sie erkundet Valencia. Und zwar mit vollem Einsatz. Schon der Flug zeigte, dass Höchstleistungen Kraft kosten. Während die einen noch den Start bewunderten, hatten andere bereits die Augen geschlossen und demonstrierten eindrucksvoll, dass Regeneration eine olympische Disziplin sein kann

In Valencia angekommen, wurde aber keineswegs nur Urlaub gemacht. Beim Freundschaftsspiel gegen die Mannschaft der Universität Valencia traf Erfahrung auf jugendlichen Elan. Unsere Truppe ließ sich vom frischen Angriffswirbel der Studenten jedoch nicht beeindrucken und hielt mit Routine, Übersicht und der einen oder anderen cleveren Aktion dagegen. Am Ende zeigte sich einmal mehr: Erfahrung ist eben durch nichts zu ersetzen – außer vielleicht durch noch mehr Erfahrung.

Danach durfte der touristische Teil beginnen. Auf knallpinken Fahrrädern ging es quer durch die Stadt – ein Anblick, der bei den Einheimischen vermutlich mehr Eindruck hinterließ als jede Sehenswürdigkeit. Die futuristische Stadt der Künste und Wissenschaften, die Altstadt und die Markthalle wurden ebenso erkundet wie die kulinarischen Highlights. Von Tapas über Paella bis hin zur Weinprobe wurde gewissenhaft überprüft, ob Valencia seinem guten Ruf gerecht wird. Das Ergebnis fiel einstimmig aus: bestanden! Die Reise war eine gelungene Mischung aus Sport, Kultur, Genuss und Kameradschaft. Und falls sich jemand fragt, ob Wasserballer auch außerhalb des Beckens eine gute Figur machen: Die Bilder liefern den Beweis. Nur eines bleibt ungeklärt – ob die rosafarbenen Fahrräder nun offizielles Trainingsgerät werden oder doch lieber ein einmaliges Kapitel der Vereinsgeschichte bleiben.

Alexander Lehsten

TT-Doppelturnier



Das Siegerdoppel steht in der Mitte, Team Tege/Widder vom ESV Lok Schöneweide

Am 25.08.2026 fand bei der DB Systel in der Kynaststr. ein TT-Doppelturnier statt.

Der Sportfreund, Bernd Graumann, aus der Abteilung Orientierungslauf, kontaktierte die Abteilung TT, ob Interesse an einer Teilnahme besteht.

In Absprache mit Bernd sollte den DB Mitarbeitern die Möglichkeit einer Mitgliedschaft in unserem Verein nahe gebracht werden. Die angefertigten Flyer von Bernd über die Trainingsmöglichkeiten der Abteilung TT, wurden von den DB Mitarbeitern gut angenommen. Im Laufe des Turniers konnten in Gesprächen durch die Sportfreunde Wolfgang Widder und Ralf Tege zwischen den Spielen gute Kontakte geknüpft werden.

In einem sportlich interessanten und fairen Wettkampf der 10 Doppel-Teams, wurde vom Veranstalter, der DB Systel, nach den Finalspielen die Ehrung der 3 besten Teams vorgenommen.

Ralf Tege

Kienbaum 2026



Gymnastik für die Wirbelsäule

Vom 24.04.bis 26.04.2026 war es wieder so weit, die Fahrt der Gymnastikgruppe nach Kienbaum fand statt. Die Vorfreude auf die geplanten Termine war wie immer groß.

Gymnastik, Aquagymnastik, Schwimmen, Kegeln, Finnische Sauna, Tanzen (Aroha und Zumba) und das gemütliche Zusammensitzen am Abend. Alle Angebote haben trotz Anstrengung wieder viel Spaß gemacht, besonders Mutige sind nach der Sauna sogar in den 5 Grad warmen Liebenberger See gesprungen.

Für mich als Gast ist es immer wieder beeindruckend, dass die Gymnastikgruppe, die seit 1972 von Achim trainiert wird und seit 1994 jährlich nach Kienbaum fährt, mit viel Ausdauer und Freude dabei ist, Einige von Anfang an und Einige mit Unterbrechungen. Ich habe mal nachgefragt, warum dies so ist. Alle Sportler waren sich einig, Sport macht allen Spaß, vor allem in Gesellschaft. Er fördert die Lebensfreude, hält Fit und fördert die Gemeinschaft. Auch außerhalb der Trainingszeiten trifft man sich, geht Wandern, feiert Feste und hilft sich, wo man kann.

Für mich als Tochter einer Sportlerin ist es gut zu wissen, dass es diese Gemeinschaft gibt, die für einander da ist. Der Partner einer Sportlerin äußerte mit einem Augenzwinkern, wenn seine Frau beim Sport ist, hat er Zeit für seinen Sport – bei Konnopke (eine bekannte Currywurstbude).

Ich bedanke mich bei allen Beteiligten für die Organisation, die herzliche Aufnahme im Team und wünsche Allen weiterhin viel Freude am Sport und Gesundheit, damit sie noch viel gemeinsame Zeit miteinander verbringen können. „ Sport frei“

Ines Blankenburg

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH ZUM GEBURTSTAG

Folgende Vereinsmitglieder begingen und begehen runde Geburtstage. Wir wünschen ihnen Gesundheit sowie weiterhin viele Freude im und am ESV Lok Schöneweide

Abteilung Gymnastik		
26.10.2026	Uwe Seibt	75 Jahre
12.11.2026	Günther Mauersberger	80 Jahre
02.12.2026	Waltraut Schulz	90 Jahre
19.12.2026	Lutz Heese	70 Jahre
Abteilung Tischtennis		
08.12.2026	Thorsten Keim	50 Jahre
Abteilung Radsport		
08.12.2026	Helmut Zapp	85 Jahre
Abteilung Schwimmen/Wasserball		
09.11.2026	Hans-Christian Roßmann	55 Jahre
Abteilung Tennis		
22.10.2026	Fabian Bressel	30 Jahre

Kegelspaß- immer wieder im Oktober



Am 08.10.2026 fand der diesjährige Kegelspaß statt. Diesmal konnten wir 19 Kegelwillige auf unserer Kegelbahn begrüßen. Verkraftet hätten wir mehr Teilnehmer. Sicher hat auch der verregnete Morgen einige vom vor die Tür gehen abgehalten. Die, die da waren hatten wieder viel Spaß an der Bewegung und man konnte sich auch zu vielen Themen mal mit anderen austauschen.
Es ging wieder nicht um Leistung, sondern durch den Spielmodus hat jede und jeder Chancen auf den Sieg. In der Reihenfolge der Platzierung kann man sich dann einen schönen Preis aussuchen.
Damit die Kräfte nicht schwinden, hat das Vereinsheim Kaffee und kleine Naschereien, süß und herzhaft spendiert.
Die Startgebühr von 1 Euro war wieder eher symbolisch.
Und wir sollten im nächsten Jahr nun endlich noch ein paar Spielchen für die geistige Betätigung einbringen. Dafür verspricht C. Kühr sich definitiv zu engagieren.
Und was ganz toll hervorzuheben ist , in Gedenken an Helmut Weiss wird vor dem Kegeln immer eine gemeinsame Erwärmungsgymnastik durchgeführt. Das hatte Helmut als Initiator des Kegelspaßes nämlich so eingeführt
Ein großes Dankeschön an alle Organisatoren und besonders an Elke Fomferra. C. Kühr

Gemeinsam digital:

Der ESV Lok Schöneweide führt campai ein

Zum neuen Geschäftsjahr 2027 macht der ESV Lok Schöneweide einen wichtigen Schritt in Richtung digitale Vereinsverwaltung. Mit campai führen wir eine zentrale Software ein, die unsere ehrenamtliche Arbeit vereinfachen und den Verein langfristig zukunftsfähig aufstellen soll.
campai verbindet unter anderem Mitgliederverwaltung, Finanzen, Buchhaltung, Kommunikation und Veranstaltungsorganisation in einem System. Daten müssen dadurch nicht mehr in unterschiedlichen Listen und Programmen gepflegt werden. Berechtigte Vereinsmitglieder können ortsunabhängig auf die für ihre Aufgaben benötigten Informationen zugreifen.

Mehr Zeit für das eigentliche Vereinsleben

Unser Verein wird vollständig ehrenamtlich geführt. Umso wichtiger ist es, Verwaltungsaufgaben übersichtlich zu organisieren und unnötige Doppelarbeit zu vermeiden. Die Digitalisierung soll uns dabei helfen:
Mitgliederdaten zentral und aktuell zu verwalten,
Abläufe zwischen Vorstand und Abteilungen zu vereinheitlichen,
wiederkehrende Aufgaben zu vereinfachen,
Zuständigkeiten durch passende Zugriffsrechte klar zu regeln,
Informationen schneller verfügbar zu machen.
Gerade die flexible Mitgliederverwaltung bietet Vorteile: Abteilungen, Gruppen, Beitragsmodelle und individuelle Merkmale können übersichtlich abgebildet werden.

Schrittweise Einführung bis Ende 2027

Aktuell testen wir die Mitgliederverwaltung mit Testdaten. Ab November 2026 soll zusätzlich ein erster Test mit den Daten des Vereinsheims beginnen.
Der weitere Projektplan sieht vor:
1.Ab 1. Januar 2027: Übernahme aller Mitgliederdaten und Start der digitalen Mitgliederverwaltung
2.Im Laufe des Jahres 2027: Anbindung des Vereinsheims als wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb
3.Anschließend: Schrittweise Einbindung des gesamten Finanzwesens aller Abteilungen
Bis zum Ende des Geschäftsjahres 2027 soll die Einführung abgeschlossen sein. Die einzelnen Schritte werden sorgfältig getestet, damit die neue Lösung zu unseren Vereinsstrukturen und zur ehrenamtlichen Arbeitsweise passt.

Weitere Möglichkeiten für die Zukunft

Mit der Einführung schaffen wir zugleich die Grundlage für weitere digitale Angebote. campai bietet beispielsweise Funktionen für Newsletter und Mitgliederkommunikation, Veranstaltungen, Kurse, Platzverwaltung, Buchhaltung und eine Vereins-App. Welche dieser Möglichkeiten wir später nutzen, wird nach Bedarf und entsprechend unseren ehrenamtlichen Kapazitäten entschieden.
Unser Ziel ist klar: weniger Zeit für Listen, Ablagen und doppelte Dateneingaben und mehr Zeit für Sport, Gemeinschaft und ein lebendiges Vereinsleben. Über die nächsten Schritte werden wir unsere Mitglieder regelmäßig informieren.

Viele Grüße, Alena



Danke an fleißige Spreefighter

Gemeinsam mit der Abteilung Fußball hat der Hauptvorstand in diesem Jahr einen Probebetrieb durchgeführt.
Dazu wurde vereinbart, einen Teil der erforderlichen Anpassung der Mitgliedsbeiträge in der Abteilung Fußball durch Arbeitsstunden abzugelten. Dabei ging es um Arbeiten zusätzlich zu den normalen Großarbeitseinsätzen auf dem Sportplatz, außerhalb des Fußballplatzes. Damit sollte vermieden werden, Fremdleistungen in Anspruch nehmen zu müssen.
Ein Teil der Spreefighter hat sich hier besonders engagiert gezeigt. Dafür sagt der Hauptvorstand Danke.
Hervorzuheben sind hier Arbeiten zur Unkrautbefreiung der Aschebahn, am vereinseigenen Außenmobiliar und die schweißtreibenden Maßnahmen gegen die Essigbäume.

H.-G. Dirks und C. Kühr